

„Singen gibt unwahrscheinlich viel Kraft“

KONZERT Ensemble „Sound of Gospel“ ist am Sonntag zum Ausklang des Weihnachtsmarktes in Galerie „Lo Studio“ zu hören

BÜDINGEN (co). Die Gruppe „Sound of Gospel“ verbindet die Faszination an der Musik und im Besonderen am Gospel. „Damit kannst du alle Stimmungen und Gefühle ausdrücken“, sagt Nicole Alt, Leiterin der zehnköpfigen Ensembles aus Frankfurt, bei dem unter anderem die Büdingerin Alexandra Graulich mitsingt. Am kommenden Sonntagabend, 7. Dezember, wird dieser packende Sound in Büdingen erklingen: ab 18 Uhr im „Lo Studio“ von Sabine Uhdris (Schlossgasse 22), der ehemaligen Lutherischen Kirche, in der später das Amtsgericht seinen Sitz hatte.

Zustande kommt das Konzert durch die Verbindung zu Dr. Ute Glock, die das Ensemble vor einigen Jahren bei einem Auftritt im Oberhof gehört hatte – und Alexandra schon als Baby kannte. Sie war so begeistert und der Ansicht: „Ihr müsst unbedingt wieder in Büdingen singen.“ Am Sonntag ist es also soweit. „Wir sind sehr froh, dass wir die Möglichkeit bekommen, uns wieder in meiner Heimatstadt zu prä-



Das Ensemble „Sound of Gospel“ mit der Büdingerin Alexandra Graulich (l.) hat traditionelle und moderne Stücke in seinem Repertoire.

Foto: red

sentieren“, freut sich Alexandra Graulich. Und mit ihr die ganze Gruppe.

Sie besteht aus neun Sängerinnen und einem Pianisten. Das Publikum darf sich auf traditionelle und moderne Stücke und Klassiker wie „O happy Day“ und „I will follow him“ freuen. „Gospel gehört zu unserem Leben, er kommt immer aus dem Herzen“, sagt Nicole Alt. Sie leitet das 1996 gegrün-

dete Ensemble, in dem jede Stimme so stark ist, dass sie auch als Solostimme singen kann. „Wir wollen mit wenigen Leuten einen guten Sound erzeugen“, sagt sie. Geprüft wird in Frankfurt. Dort fanden auch etliche Auftritte statt, unter anderem auch in der Atterberry Chapel, einer multikulturellen amerikanischen christlichen Kirche.

Alexandra Graulich, die in Bad Hom-

burg arbeitet, kam durch Bekannte zum Chor. Sofort war der Funke „Liebe zum Gospel“ entfacht, und nun singt sie schon seit etlichen Jahren mit. Zur Probe geht es von der Arbeit aus und danach ins heimische Büdingen. Auch sie ist begeistert von der Vielseitigkeit des Gospels: „Das reicht von langsam, getragen und besinnlich bis hin zu rhythmus- und temporeich und immer leidenschaftlich. Das Singen gibt unwahrscheinlich viel Kraft“. Ein Traum von ihr ist „ein Auftritt unserer Gruppe in der Remigiuskirche mit ihrer besonderen Atmosphäre und der ausgezeichneten Akustik. Vielleicht klappt das ja irgendwann“.

Jetzt ist aber das „Lo Studio“ an der Reihe. Der Eintritt kostet zehn Euro, Tickets gibt es in der Tourist-Information (Marktplatz 9) unter der Telefonnummer 06042/96370 und im „Lo Studio“ unter 0173/6827156. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

➤ Weitere Infos im Internet:
www.soundofgospel.de

Kreis-Anzeiger v. 5.12.14